

**Bücher für die Wirklichkeit  
Frühjahr 2022**



**W E S T E N D  
N E S T E M**



Foto: privat

### **Oskar Seyfert**

ist 2006 in Hamburg geboren. Er liebt Fußball sehr, seine Geschwister manchmal und weich gekochte Pilze nie. Später will er einmal Anwalt werden. Oder Verhandlungsführer. Oder Philosoph. Das am liebsten. Er will eine neue Philosophie gründen. Er weiß nur noch nicht, welche. Zusammen mit seinem alzheimerkranken Vater hat er vor vier Jahren begonnen, Erinnerungen zu sammeln. Schriftlich, mündlich und per pedes: stundenlang ist er mit seinem Vater durch den Wald gestreift und hat Stöcke gesammelt. Die Stöcke wurden zu einem gemeinsamen Symbol um den Kampf gegen das Vergessen.

Autor steht für Veranstaltungen zur Verfügung. Anfragen bitte an [veranstaltungen@westendverlag.de](mailto:veranstaltungen@westendverlag.de)

# Von der bedingungslosen Liebe zwischen Vätern und Kindern

„Hallo, mein Name ist Oskar. Ich bin 15 Jahre alt und vor vier Jahren hat mein Vater Alzheimer bekommen.“ So beginnt Oskar seinen unpräzisen aber sehr ergreifenden Text über den Krankheitsverlauf seines Vaters. Offen und persönlich erzählt er, wie er, seine Geschwister und seine Mutter mit der Situation umgehen, dass sein Vater Mathias nach und nach aus seiner angestammten Rolle in der Familie entschwindet und zum Betreuungsfall wird. Oskars Buch ist ein bewegender und auf-rüttelnder Bericht über für die bedingungslose Liebe von Vätern und Kindern. Illustriert wird das Buch mit Fotos der von seinem Vater geschaffenen Kunstobjekte, die in der Familie „Stöcker“ genannt werden.

Eine bewegende  
Geschichte über einen  
demenzkranken Vater

Presseschwerpunkt



Oskar Seyfert  
**Vom Privileg, einen  
kranken Vater zu haben**

ca. 64 Seiten,  
mit zahlreichen Fotos,  
Hardcover mit  
Schutzumschlag  
12,5 × 20,5 cm  
€ 12,00 / € 12,40 (A)

ISBN 978-3-86489-369-8  
WG 116

Erscheinungstermin:  
7. Februar 2022





Foto: Ministerio de Cultura (Argentina)

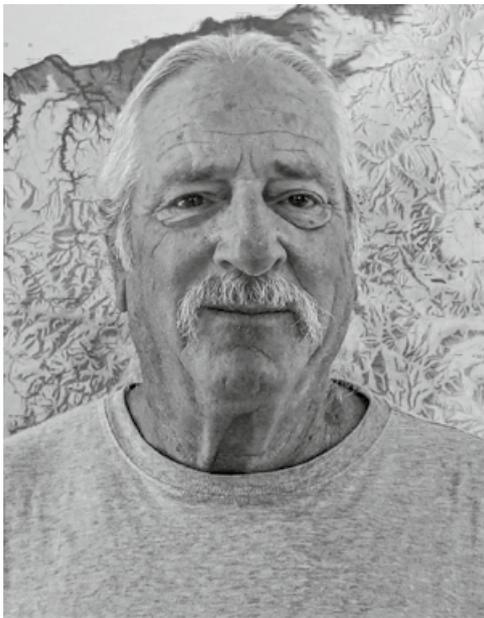


Foto: privat

### **Noam Chomsky,**

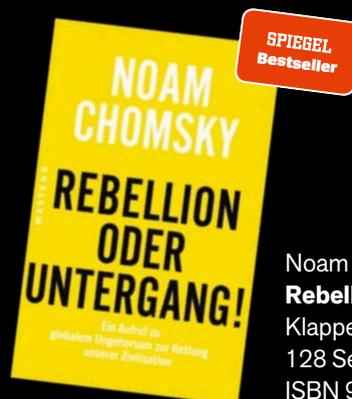
geboren 1928, ist Professor emeritus für Sprachwissenschaft und Philosophie am MIT. Er hat die moderne Linguistik revolutioniert und zahlreiche Bestseller verfasst. Chomsky ist einer der weltweit bekanntesten linken Intellektuellen und seit jeher ein prominenter Kritiker der amerikanischen Politik wie auch des globalen Kapitalismus.

### **Marvin Waterstone**

ist emeritierter Professor der School of Geography and Development an der University of Arizona, wo er seit über 30 Jahren als Fakultätsmitglied tätig ist. Seine Forschungs- und Lehrtätigkeit konzentriert sich auf soziale Gerechtigkeit und progressiven sozialen Wandel.

# Ein Weckruf zweier großer amerikanischer Intellektueller

Covid-19 hat eklatante Versäumnisse und monströse Brutalitäten im gegenwärtigen kapitalistischen System aufgedeckt. Chomsky und Waterstone sehen diese Krise aber als große Chance, die kapitalistischen Strukturen herauszufordern, die heute alles Leben auf dem Planeten bedrohen. Dafür müssen wir zuerst verstehen, wie unser Leben, unsere Wahrnehmung und unser „gesunder Menschenverstand“ tatsächlich von den Bedürfnissen und Interessen der herrschenden Klassen bestimmt werden. Wir müssen verstehen, wie der Neoliberalismus funktioniert. Chomsky und Waterstone decken in ihrem neuen Buch diese oft unsichtbaren Verbindungen der strukturellen Macht auf und machen so sichtbar, wie die gegenwärtige Hegemonie die Bewegungen für soziale Gerechtigkeit gespalten und marginalisiert hat. Sie zeichnen eine kritische Landkarte für eine gerechtere und nachhaltigere Gesellschaft und machen klar: Wir haben es in der Hand – allein von unserem Handeln hängt alles ab.

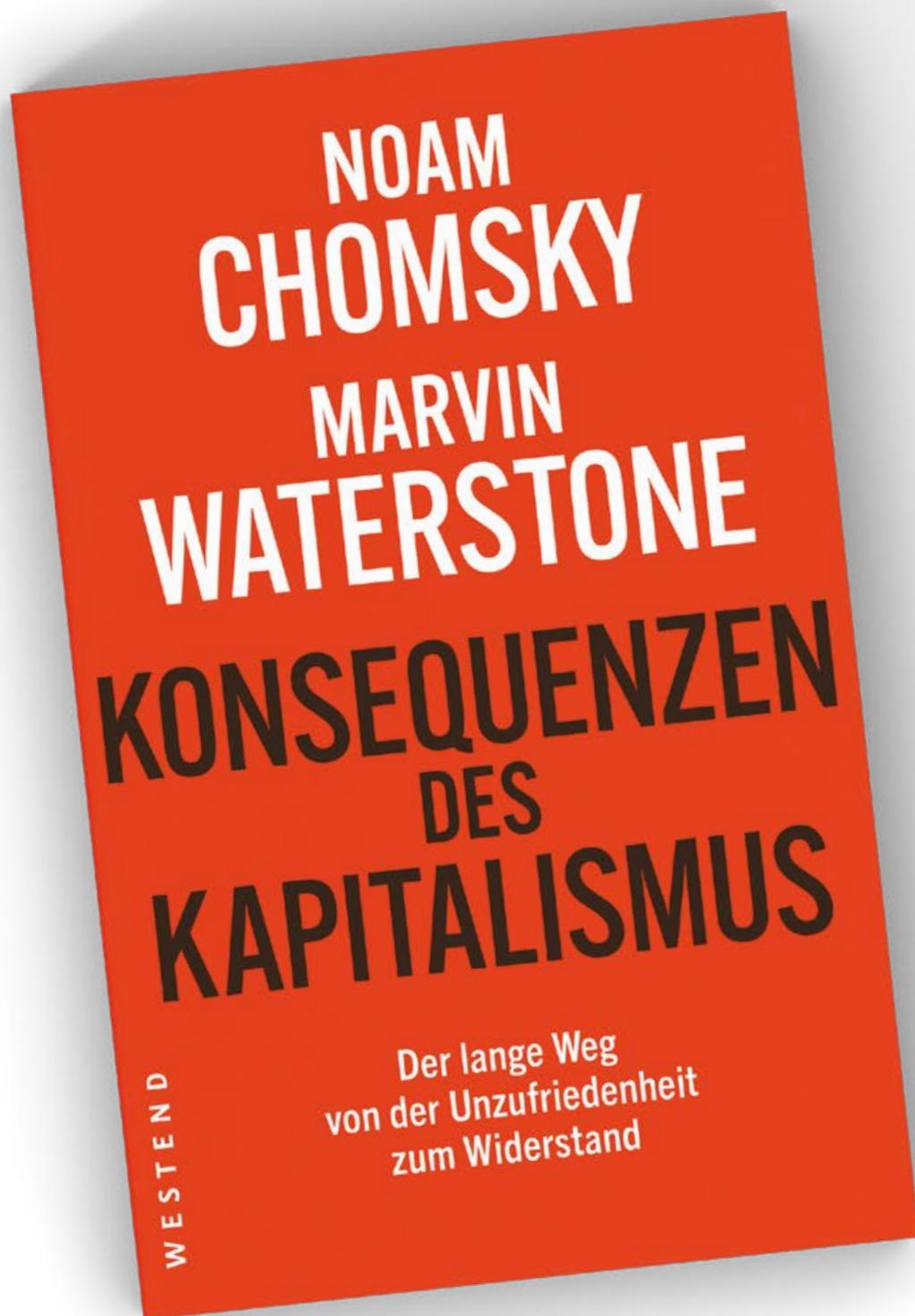


Noam Chomsky  
**Rebellion oder Untergang!**  
Klappenbroschur,  
128 Seiten, 15,00 €  
ISBN 978-3-86489-314-8

Spiegelbestseller-  
Autor

Handeln! Wann, wenn  
nicht jetzt?

Spitzentitel



Noam Chomsky,  
Marvin Waterstone  
**Konsequenzen des  
Kapitalismus**

Der lange Weg von der  
Unzufriedenheit zum  
Widerstand

Aus dem Englischen  
von Michael Schiffmann  
ca. 450 Seiten  
Klappenbroschur  
13,5 × 21,5 cm  
€ 28,00 / € 28,40 (A)

ISBN 978-3-86489-355-1  
WG 972

Erscheinungstermin:  
2. Mai 2022



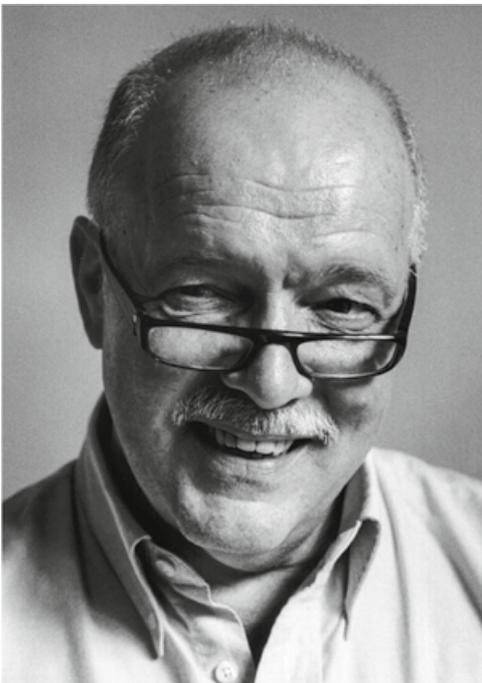


Foto: Barbara Klemm

**Dr. med. Bernd Hontschik**

war bis 1991 Oberarzt der Chirurgischen Klinik des Krankenhauses Frankfurt-Höchst und bis 2015 in eigener chirurgischer Praxis mitten in Frankfurt tätig. Er ist Autor des Bestsellers „Körper, Seele, Mensch“ und Herausgeber der Reihe „medizinHuman“ im Suhrkamp Verlag. Er schreibt Kolumnen in der *Frankfurter Rundschau*, ist Mitglied der Uexküll-Akademie (AIM), bei mezis und der IPPNW, gehört zum wissenschaftlichen Beirat der Akademie Menschenmedizin und der Zeitschrift *Chirurgische Praxis*. Zuletzt erschien bei Westend sein Buch „Erkranken schadet Ihrer Gesundheit“ (2019). Er lebt in Frankfurt am Main.

Autor steht für Veranstaltungen zur Verfügung. Anfragen bitte an [veranstaltungen@westendverlag.de](mailto:veranstaltungen@westendverlag.de)

# Gesundheit als Herrschaftsinstrument

Das Gesundheitswesen in Deutschland ist gut. Es ist sogar so gut, dass es mit einer Pandemie fertig wird. Aber es ist auch in großer Gefahr, denn was wir in Deutschland derzeit erleben, ist nicht weniger als eine Zeitenwende: Krankenhäuser werden aus öffentlichem Besitz an private Klinikkonzerne verschleudert. Der Digitalisierung wird das Individuum „Patient“ geopfert. Das Gesundheitssystem wird zu einem profitablen Herrschaftsinstrument umgebaut. Bernd Hontschik geht brennenden Fragen nach: Brauchen wir 100 Krankenkassen? Kann man die ungezügelt agierende Pharmaindustrie mit einer Positivliste bändigen? Muss man Patientendaten in zentralen Servern speichern? Ist ein bedingungsloses Therapieeinkommen für chronisch Kranke realisierbar? Lassen sich Arbeitshetze und miserable Bezahlung im Pflegebereich beenden? Wie kommen wir zu einer Krankenhausfinanzierung ohne Lug und Trug? Seit wann werden medizinische Entscheidungen von der Politik getroffen? Wer kann Todesursachen wie Fluglärm, Wetterextreme, Einsamkeit oder Krankenhausinfektionen ein Ende setzen? Zu diesen und anderen Fragen gibt es Lösungen. Sie liegen auf dem Tisch – und stehen in diesem Buch.

Kolumnist der  
*Frankfurter Rundschau*

Bekannter Chirurg und Autor

Herausgeber der Reihe  
MedizinHuman



Bernd Hontschik  
**Heile und Herrsche!**  
Eine gesundheitspolitische  
Tragödie

ca. 140 Seiten  
Klappenbroschur  
13,5 × 21,5 cm  
€ 16,00 / € 16,50 (A)

ISBN 978-3-86489-358-2  
WG 973

Erscheinungstermin:  
11. April 2022





Foto: privat

**Maurice Conrad,**

geboren 2000, ist Fridays-for-Future-Aktivist der ersten Stunde. Anfang 2019 baute er die Klimabewegung gemeinsam mit anderen jungen Menschen in Deutschland auf. Er spricht regional für die Bewegung, organisiert Großdemonstrationen und engagiert sich als Grafiker und Softwareentwickler für Fridays. Neben dem Informatikstudium hat er außerdem eine Grafiksoftware entwickelt, die weltweit für die Öffentlichkeitsarbeit der Klimabewegung eingesetzt wird. Er lebt in Mainz.

Autor steht für Veranstaltungen zur Verfügung. Anfragen bitte an [veranstaltungen@westendverlag.de](mailto:veranstaltungen@westendverlag.de)

# Let's go, F4F!

Es ist gerade mal zwei Jahre her, da treten in Deutschland und der Welt Jugendliche in das Licht der Öffentlichkeit und rufen: „Wir streiken, bis ihr handelt!“. Fridays for Future ist geboren. Was als Protestaktion einer schwedischen Schülerin begann, wurde binnen weniger Monate zu einer globalen Bewegung. Wer sind diese jungen Menschen? Was sind die Strategien von Fridays for Future? Und warum sind sie so erfolgreich? Maurice Conrad ist seit Anfang an dabei: Er vertritt die Bewegung in der Öffentlichkeit und arbeitet seit Beginn in regionalen und bundesweiten Strukturen. Sein Buch ist eine Liebeserklärung und gibt zugleich Einblicke und Antworten auf die Frage: Was Fridays for Future schon erreicht hat und was die Bewegung noch erreichen kann?



Kersten Reich:  
**Lasst uns den Planeten retten**  
Klappenbroschur,  
144 Seiten, 10,00 €  
ISBN 978-3-86489-332-2

Warum Fridays for Future  
so erfolgreich ist

Ein Insider der ersten Stunde  
berichtet

Talkshowtermine in  
Planung

Inside Fridays for Future



Maurice Conrad

**Wir streiken,  
bis ihr handelt!**

Wie Fridays for Future  
der Politik Beine macht!

ca. 144 Seiten  
Klappenbroschur  
12,5 × 20,5 cm  
€ 10,00 / € 10,30 (A)

ISBN 978-3-86489-356-8  
WG 973

Erscheinungstermin:  
21. Februar 2022





Foto: privat

**Kristoffer Hatteland Endresen,** geboren 1983, ist Historiker und Journalist. Er studierte Literatur- und Sprachwissenschaft und publiziert u. a. in den Zeitungen *Aftenposten*, *Dagen naeringsliv* und *Stavanger Aftenblad*. Er lebt in Sandnes, Norwegen.

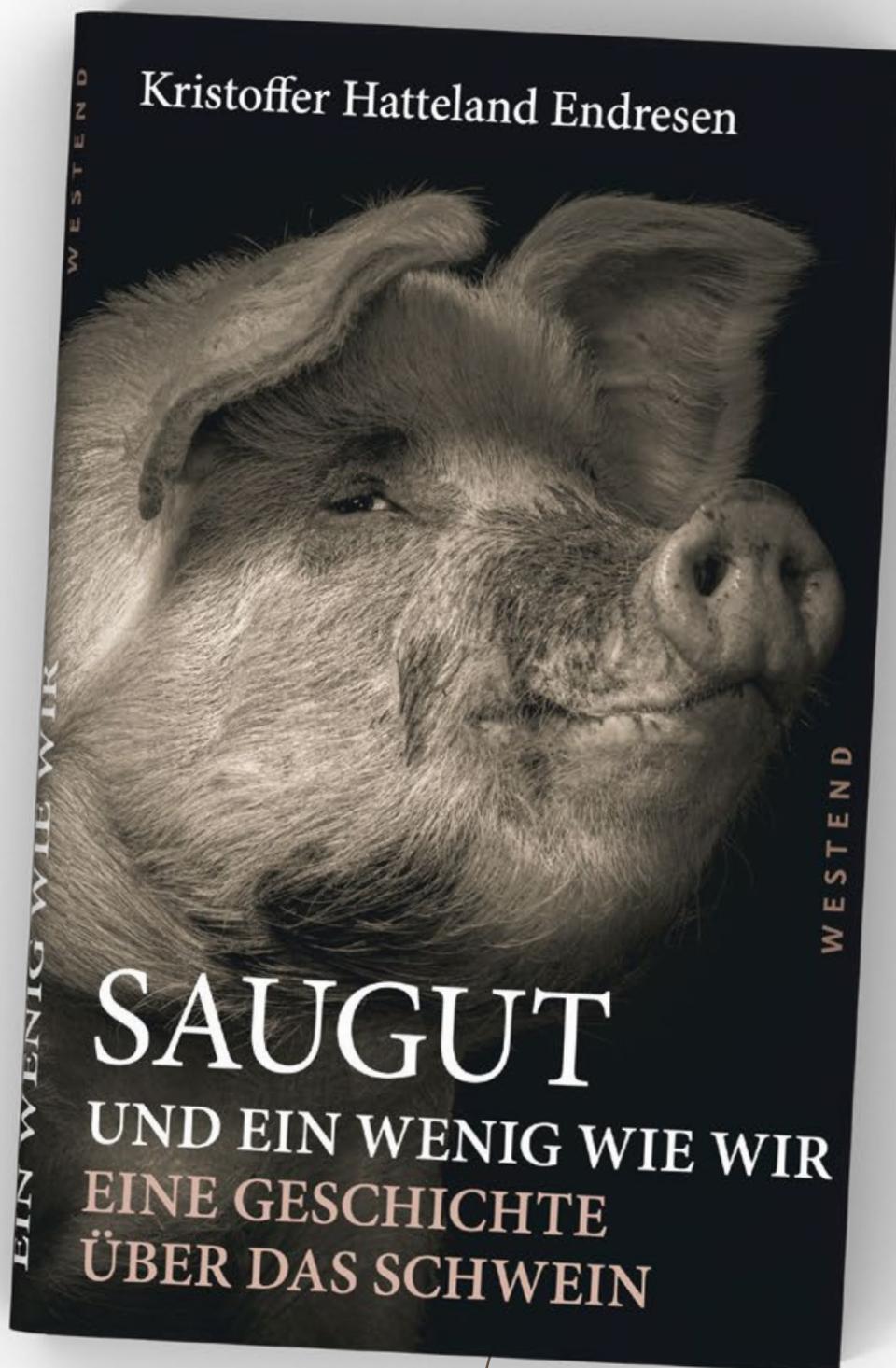
# Vom Wesen der Schweine und ihre Geheimnisse

Das Schwein bringt Glück und wird in Marzipan modelliert, aber es steht auch als Metapher für alles, was dreckig, ungehörig und sündhaft ist. Das Schwein wird ausgestoßen, oder besser gesagt, eingepfercht und sorgfältig vor den Blicken der Menschen verborgen. Gleichzeitig ist das Schwein ein unschätzbares Modell für den menschlichen Körper und es ist das Tier, das Menschen in den letzten 50 Jahren am häufigsten gegessen haben. Kristoffer Hatteland Endresen ist dem Wesen und den Geheimnissen des Schweins auf den Grund gegangen – von der Geburt bis zur Schlachtung. Das Ergebnis ist eine Geschichte über Appetit und Abneigung, Fleisch und Moral und über die Frage, wo eigentlich die Trennlinie zwischen Mensch und Tier verläuft.

Alles über das Tier, das  
uns am nächsten ist

Der Bestseller aus  
Norwegen

Spitzentitel



Kristoffer Hatteland Endresen

**Saugut und ein wenig  
wie wir**

Eine Geschichte über das  
Schwein

Aus dem Norwegischen  
von Günther Frauenlob und  
Frank Zuber

ca. 320 Seiten

Hardcover mit  
Schutzumschlag

13,5 × 21,5 cm

€ 20,00 / € 20,60 (A)

ISBN 978-3-86489-357-5

WG 973

Erscheinungstermin:

7. März 2022

Gleichzeitiges  
Erscheinen  
weltweit





Foto: U. Trefler

**Sebastian Schoepp,**

Jahrgang 1964, ist politischer Redakteur (ehem. *Süddeutsche Zeitung*). Er hat sich einen großen Teil seines Berufslebens mit Südeuropa und Lateinamerika befasst. Gewissermaßen als Krönung der Laufbahn winkte schließlich der Posten als Korrespondent in Buenos Aires. Doch genau in diesem Moment musste Schoepp erfahren, dass es andere Dinge im Leben gibt, die schwerer wiegen als Karriere. Um sich um seine Eltern zu kümmern, verzichtete er auf Südamerika. Er hat diese Entscheidung nie bereut. Er lebt in München.

Autor steht für Veranstaltungen zur Verfügung. Anfragen bitte an [veranstaltungen@westendverlag.de](mailto:veranstaltungen@westendverlag.de)

# Mut zur bedingungslosen Freundschaft

Mit der Pandemie und der Reduzierung sozialer Kontakte hat das Problem der Einsamkeit vieler Menschen in unserer Gesellschaft einen starken Schub bekommen. Sebastian Schoepp stellt sich dieser Entwicklung mit einem starken Plädoyer zur Rettung der Freundschaft entgegen. In einem weiten Spannungsbogen von der Antike bis in unsere Gegenwart beschreibt er die Freundschaft als soziales Konstrukt und betonstarkes Gefühl einer oft lebenslangen Verbindung mit einem hohen Stellenwert für die Gesellschaft, das soziale Leben und die psychische Gesundheit des Einzelnen. Und nicht zuletzt und auch am schönsten ist Freundschaft ja oft dann, wenn sie ihre subversiven Seiten entfaltet. Anhand legendärer Freundschaften und mit vielen vorbildlichen Beispielen ermutigt uns Schoepp, uns für Freundschaften bedingungslos zu öffnen.

Das Geschenkbuch für  
Freundinnen und Freunde

Die Wiederentdeckung unserer  
dauerhaftesten Beziehungen



Sebastian Schoepp  
**Rettet die Freundschaft!**  
Über das beste Heilmittel  
gegen die Einsamkeit

ca. 240 Seiten  
Hardcover mit  
Schutzumschlag  
13,5 × 21,5 cm  
€ 24,00 / € 24,70 (A)

ISBN 978-3-86489-364-3  
WG 973

Erscheinungstermin:  
28. März 2022





Foto: Andreas Herzau

### Arno Luik,

geboren 1955, war Reporter für *Geo* und den *Berliner Tagesspiegel*, Chefredakteur der *taz*, Vizechef der Münchner *Abendzeitung* und langjähriger Autor der Zeitschrift *Stern*. Gespräche von „Deutschlands führendem Interviewer“ (*taz*, Peter Unfried) sind in mehr als 25 Sprachen übersetzt worden; für sein Gespräch mit Inge und Walter Jens wurde Luik 2008 als „Kulturjournalist des Jahres“ ausgezeichnet. Für seine Enthüllungen in Sachen Stuttgart 21 erhielt er den „Leuchtturm für besondere publizistische Leistungen“ des Netzwerks Recherche. Zuletzt erschien von ihm bei Westend der Bestseller „Schaden in der Oberleitung – Das geplante Desaster der Deutschen Bahn“ (2019).

Autor steht für Veranstaltungen zur Verfügung. Anfragen bitte an [veranstaltungen@westendverlag.de](mailto:veranstaltungen@westendverlag.de)

# „Grandiose Interviews“

Martin Walser

„Es sind Sternstunden der Konversation, rasante Dialoge, knallharte Wortduelle, Fragen, die bemerkenswerte Antworten hervorbringen und somit wieder für Gesprächsstoff sorgen [...] Ein Buch über Begegnungen auf Augenhöhe, dicht wie Porträts, unverschämt und doch respektvoll, ein Ringen um gegenseitiges Verständnis und um Haltung.“

Der Spiegel

Arno Luiks Interviews beginnen oft mit provozierenden Fragen, schon mit der ersten Antwort wird der Leser in diese Gespräche hineingezogen – und liest Dinge, die er anderswo nicht gelesen hat. Arno Luik verführt seine Gegenüber von Beginn an zu einer erstaunlichen Offenheit und schafft es, Brisantes aus ihnen herauszukitzeln. Dieser Gesprächsband ist eine faszinierende Zeitreise, in der sich Geschichte auf eine mitreißende Weise entfaltet: anekdotisch, politisch, intim. Sie zeigt, warum wir wurden, wer wir sind: eine zerrissene, eine verstörte, manchmal trotzdem schöne Welt – um die es sich lohnt, zu kämpfen.



Arno Luik  
**Schaden in der Oberleitung**  
Broschur  
304 Seiten, 12,50 €  
ISBN 978-3-86489-902-7

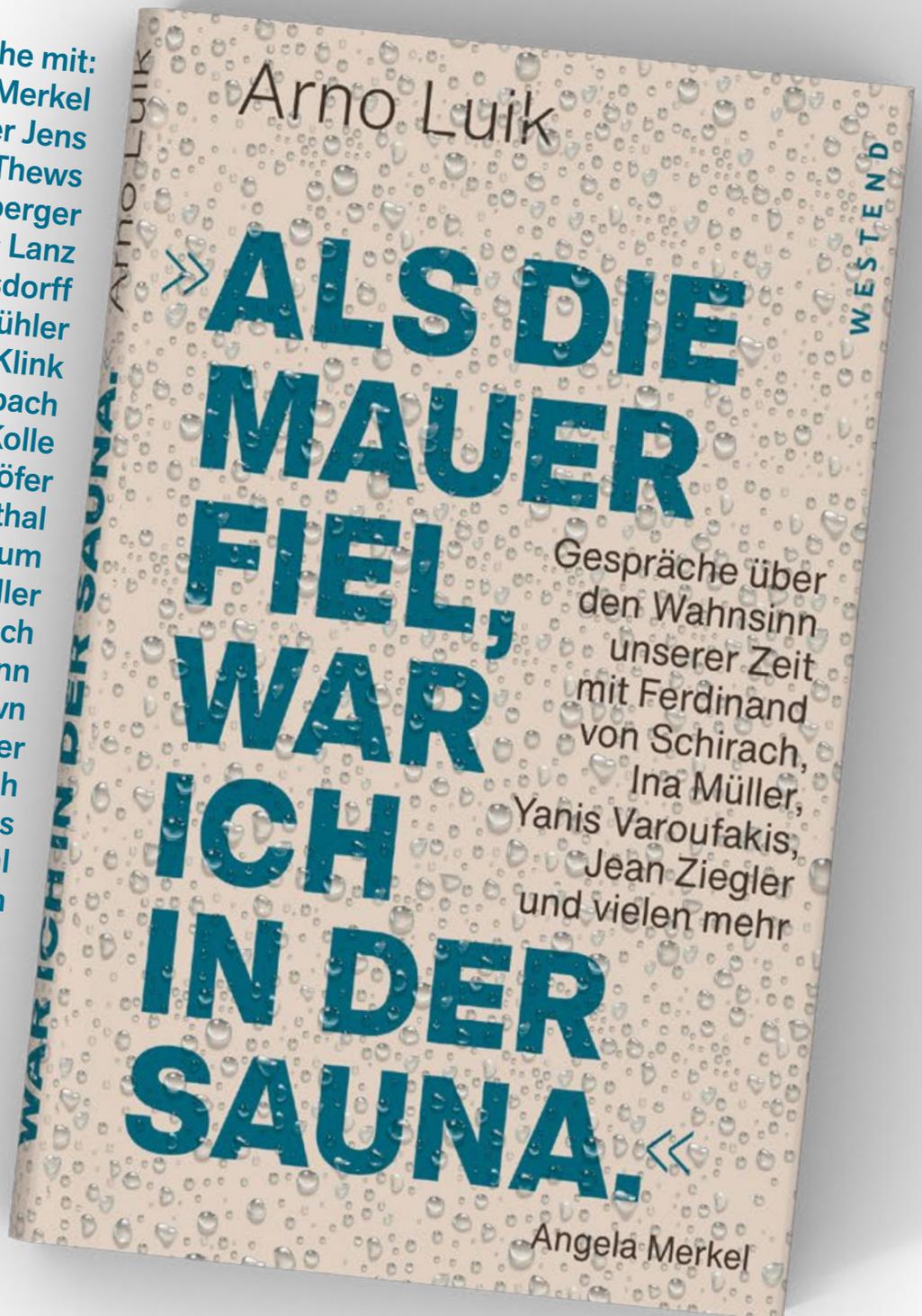
Bestsellerautor

Deutschlands „bester  
Interviewer“ (Alexan-  
der Kühn, *Der Spiegel*)

Geschichte hautnah  
miterleben

Mit einem Vorwort  
von Markus Lanz

Gespräche mit:  
Angela Merkel  
Inge und Walter Jens  
Günter Thews  
Barbara Schöneberger  
Markus Lanz  
Angelika Schrobsdorff  
Franz Steinkühler  
Vincent Klink  
Friedhelm Hengsbach  
Oswald Kolle  
Jürgen Todenhöfer  
Thomas Buergenthal  
Norman Birnbaum  
Ina Müller  
Harry Mulisch  
Michael Hartmann  
Eric Hobsbawn  
Jean Ziegler  
Ferdinand von Schirach  
Yanis Varoufakis  
Gore Vidal  
Jutta Winkelmann



Arno Luik  
„**Als die Mauer fiel,  
war ich in der Sauna.**“  
Gespräche über den  
Wahnsinn unserer Zeit

ca. 240 Seiten  
Hardcover mit  
Schutzumschlag  
13,5 × 21,5 cm  
€ 24,00 / € 24,70 (A)

ISBN 978-3-86489-361-2  
WG 973

Erscheinungstermin:  
14. März 2022





Foto: Wilhelm Betz.

**Christine Prayon,**

geboren 1974 in Bonn, ist Schauspielerin und Kabarettistin. Bekanntheit erlangte sie durch Auftritte in der *heute-show*, in *Die Anstalt* und *Extra3*. Sie wurde unter anderem mit dem Goldenen Stuttgarter Besen, dem Deutschen Kleinkunstpreis, dem Prix Pantheon sowie dem Dieter-Hildebrandt-Preis ausgezeichnet. Sie lebt in Berlin.

Autorin steht für Veranstaltungen zur Verfügung. Anfragen bitte an [veranstaltungen@westendverlag.de](mailto:veranstaltungen@westendverlag.de)

# Utopischer Abschied

Vielleicht löst das Wort „Abschiedstour“ Verwunderung, Trauer oder gar Panik aus. Das macht nichts. Genau so ist es von Frau Prayon beabsichtigt. Ein Abschied steigert den Marktwert dieses Produkts durch die emotionale Aufladung nochmal um ein Vielfaches. Dabei spielt es keine Rolle, um welchen Abschied es geht: Verabschiedet Christine Prayon sich von der Bühne? Möglich. Eine Frau stellt ab Mitte 40 eine ästhetische Provokation dar und zieht sich, wenn sie ihr Publikum wirklich liebt, besser unaufgefordert aus der Öffentlichkeit zurück. Oder geht es um mehr als das Ende einer einzelnen Karriere? Ist das Kabarett tot? Oder reden wir hier von einem Abschied im ganz großen Stil? Vom Ende des Kapitalismus? Möglich. REINGELEGT!! Natürlich nicht möglich. Der Kapitalismus ist das Hinterletzte, aber er ist alternativlos. Basta. Ende der Diskussion.

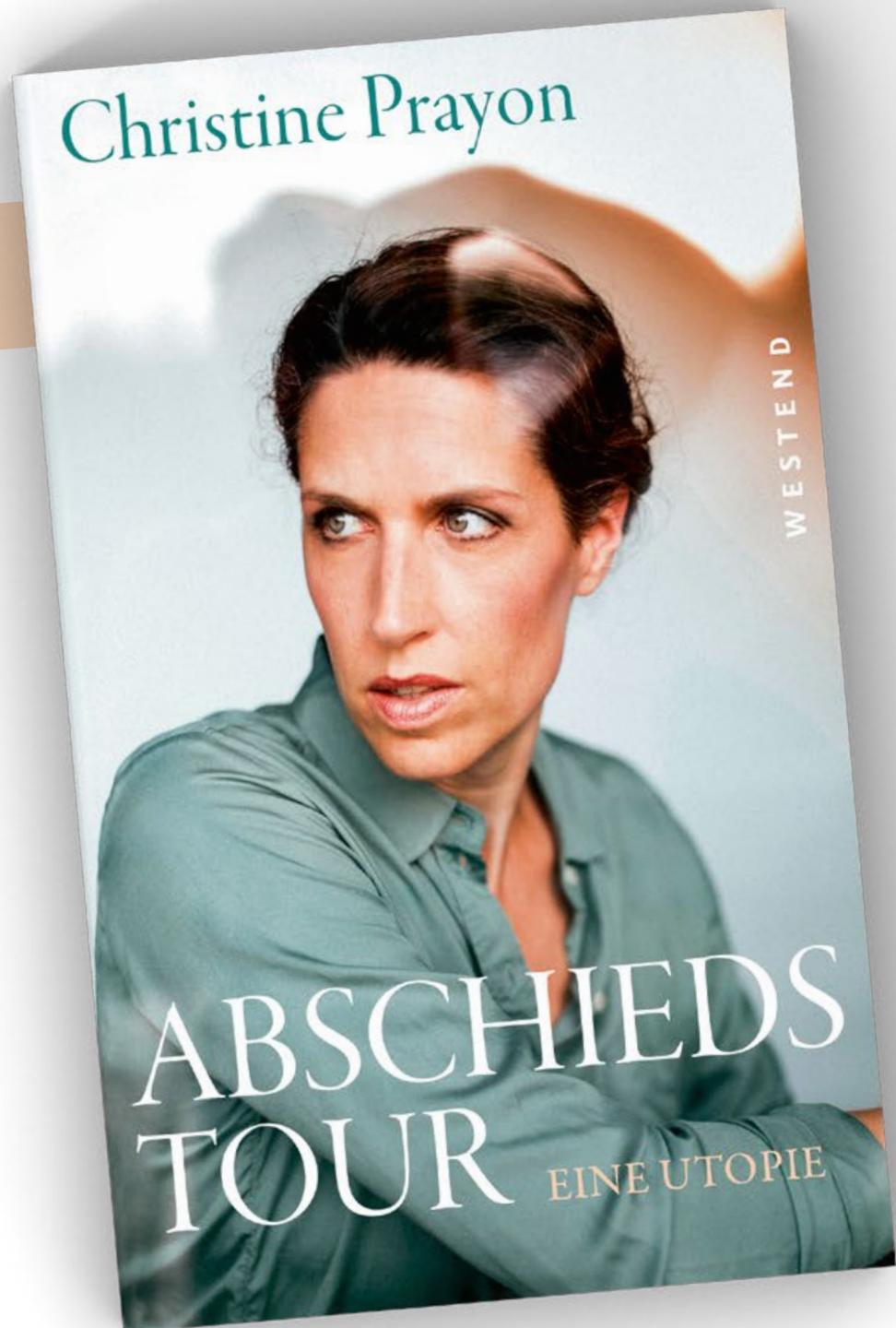
Das Buch zum  
aktuellen Programm

Die Abschiedstour  
vor dem Comeback

Christine Prayon:  
Die Diplom-Animatöse

Aus „heute-Show“ und  
„Die Anstalt“

Über 50 Auftritte.  
Alle Termine unter:  
[christineprayon.de](http://christineprayon.de)



Christine Prayon  
**Abschiedstour**  
Eine Utopie

ca. 96 Seiten  
Klappenbroschur  
12,5 × 20,5 cm  
€ 12,00 / € 12,40 (A)

ISBN 978-3-86489-370-4  
WG 185

Erscheinungstermin:  
14. Februar 2022





Foto: Achim Pohl

**Oliver Schulz,**

Jahrgang 1968, ist Indologe, Tibetologe und Soziologe und arbeitet als Redakteur bei den *Lübecker Nachrichten* sowie als freier Journalist. Er ist Autor der Sachbücher „Indien zu Fuß“ (DVA) und „Die Tibetlüge“ (vitolibro) und hat zahlreiche Artikel zur politischen Lage auf dem Subkontinent u. a. in *Die Zeit*, *Zeit online*, *Spiegel*, *Welt* und *Media* verfasst. Er lebt in Lübeck.

Autor steht für Veranstaltungen zur Verfügung. Anfragen bitte an [veranstaltungen@westendverlag.de](mailto:veranstaltungen@westendverlag.de)

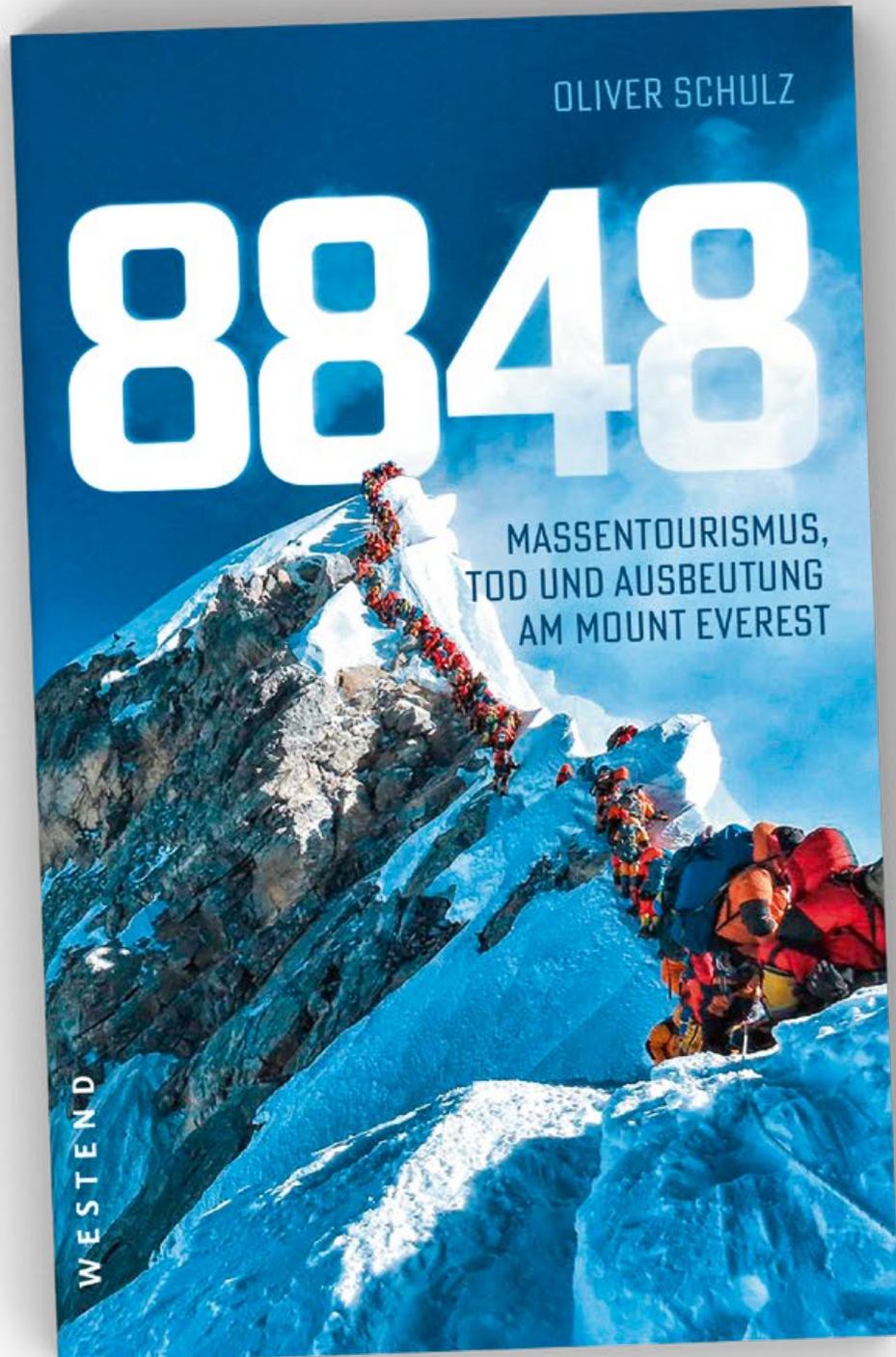
# Big Berg Business

Der Mount Everest ist zu einem Ort für einen pervertierten Massentourismus der Luxusklasse geworden. Mit fatalen Folgen für die dort lebenden Tibeter, die Bergsteiger und die Natur. Kenntnisreich und spannend beschreibt Oliver Schulz in seinem Buch, welche Kräfte und Interessen diese Entwicklung vorangetrieben haben. Was macht das mit der Kultur der Menschen, die dort leben, und mit denen, die den heiligen Berg besteigen bzw. aus falsch-verstandenem Ehrgeiz auf 8848 Meter Höhe geschleppt werden? Schulz erzählt vom Traum und Albtraum am höchsten Berg der Erde, vom Geschäft mit dem Höhenwahn, der beispielhaft für den Irrsinn des gesamten internationalen Alpinismus steht. Und er sucht Antworten auf die Frage, wie man Massentourismus, Tod und Ausbeutung am Berg in Zukunft besser in den Griff bekommen kann.

Der perverse Tourismus am  
höchsten Berg der Welt

Für Leser von Jon Krakauer  
und Reinhold Messner

Presseschwerpunkt



Oliver Schulz

**8848**

Massentourismus, Tod und  
Ausbeutung am Mount Everest

ca. 192 Seiten

Klappenbroschur

13,5 × 21,5 cm

€ 18,00 / € 18,50 (A)

ISBN 978-3-86489-365-0

WG 365

Erscheinungstermin:

25. April 2022



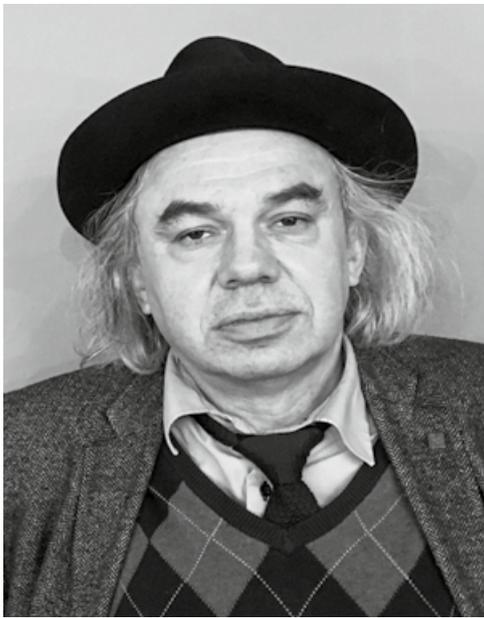


Foto: Charlie Bibby

**Artur Becker,**

1968 geboren als Sohn polnisch-deutscher Eltern in Bartoszyce (Masuren), lebt seit 1985 in Deutschland. Er schreibt Romane, Erzählungen, Gedichte, Aufsätze und ist auch als Übersetzer tätig. Er schreibt regelmäßig Essays und Artikel für die *Frankfurter Rundschau*, *Ostragehege*, den *Rheinischen Merkur* und andere Zeitungen. Becker wurde 2009 mit dem Adelbert-von-Chamisso-Preis der Robert Bosch Stiftung ausgezeichnet, 2012 erhielt er den DIALOG-Preis der Deutsch-Polnischen Gesellschaft. Er lebt in Frankfurt am Main.

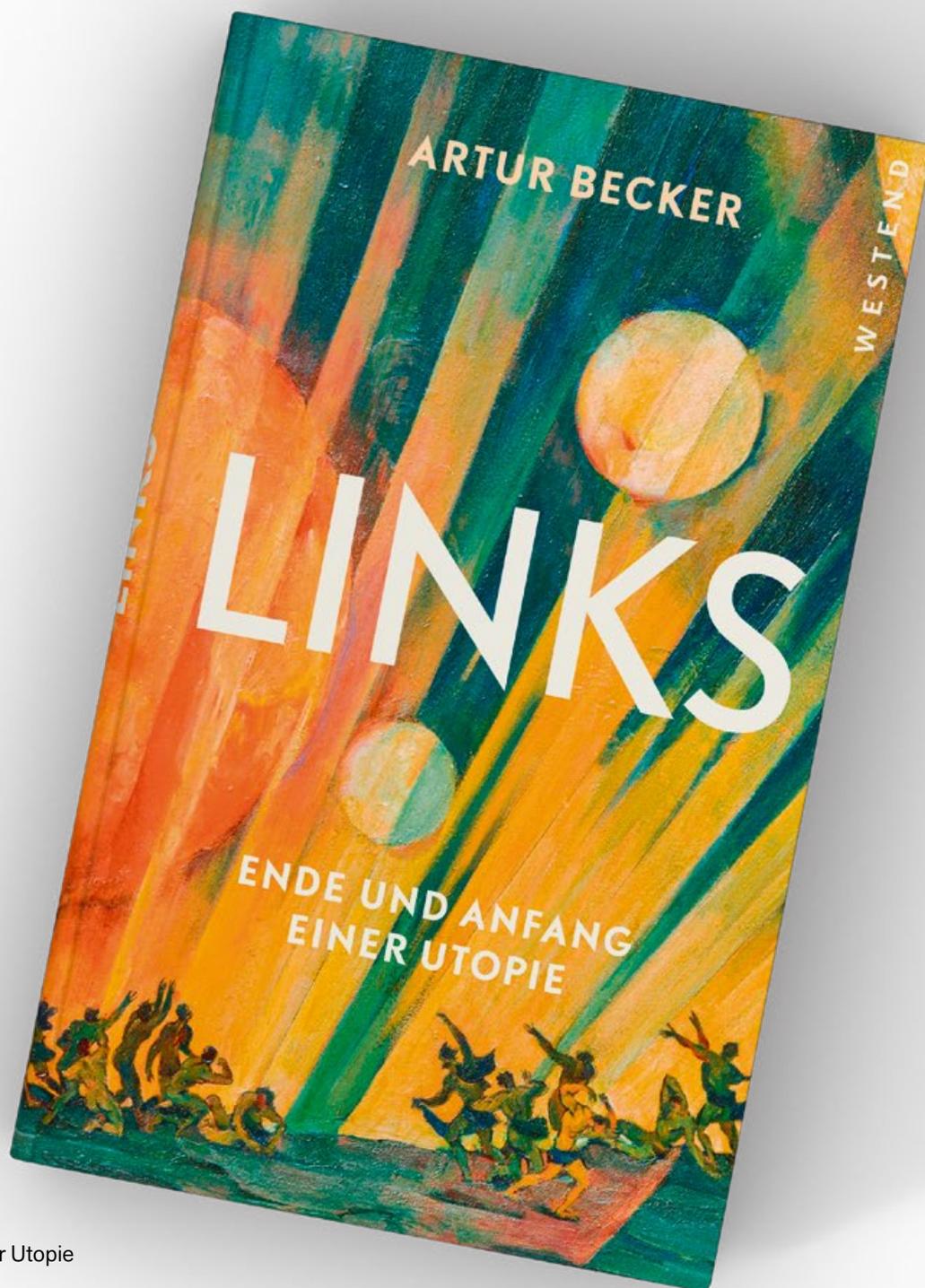
Autor steht für Veranstaltungen zur Verfügung. Anfragen bitte an [veranstaltungen@westendverlag.de](mailto:veranstaltungen@westendverlag.de)

# Die Utopie einer besseren Gesellschaft

Die neue Rechte, aber auch autoritäre Bestrebungen mancher Politiker und Regierenden lassen die Angst wachsen, dass sich Geschichte wiederholen könnte. Artur Becker fordert in seinem Buch deshalb die politische Linke auf, sich neu aufzustellen, um in unseren globalisierten Gesellschaften wieder ein Gleichgewicht der Kräfte und Denkweisen herzustellen. Für Becker muss die Linke dafür ihre stärkste und aus der Dialektik der Aufklärung erwachsene Waffe nutzbar machen: die Utopie einer besseren Gesellschaft. Denn nur mit einer starken Utopie kann die Linke ihrer elementaren Rolle für eine progressive Zukunft gerecht werden.

Die ureigene Kraft der Linken  
kommt aus der Utopie

Adelbert-von-Chamisso-  
Preisträger



Artur Becker

**Links**

Ende und Anfang einer Utopie

ca. 128 Seiten

Hardcover

12,5 × 20,5 cm

€ 16,00 / € 16,50 (A)

ISBN 978-3-86489-354-4

WG 970

Erscheinungstermin:

4. April 2022





Fotos: markuszahradnik.com

### **Anja Melzer,**

geb. 1989, arbeitet als Chefin vom Dienst beim Magazin *Arbeit&Wirtschaft*. Sie wurde 2017 in die „Besten 30 unter 30“ gewählt und 2018 mit der „Story des Jahres“ der österreichischen Journalismustage ausgezeichnet. Sie arbeitete als Journalistin für österreichische und deutsche Tages- und Wochenzeitungen sowie als Gerichtsreporterin. Sie lebt in Wien.

### **Fabian Reicher,**

geb. 1987, arbeitet als Sozialarbeiter bei der Beratungsstelle Extremismus im Bereich der Ausstiegs- und Distanzierungsarbeit. Davor war er sechs Jahre als Streetworker in Wien tätig und gründete gemeinsam mit Aussteigern aus der jihadistischen Szene das Online-Projekt „Jamal al-Khatib – Mein Weg“. Er lehrt an den verschiedensten Hochschulen Österreichs und arbeitet international als Referent. Er lebt in Wien.

Autoren stehen für Veranstaltungen zur Verfügung. Anfragen bitte an [veranstaltungen@westendverlag.de](mailto:veranstaltungen@westendverlag.de)

# Wie Deradikalisierung gelingen kann

Warum radikalisiert sich Teenager in aufgeklärten und freien Gesellschaften wie Österreich, Deutschland und Frankreich? Anhand von fünf Biographien bieten Anja Melzer und Fabian Reicher authentische Einblicke in die perfide Propaganda von IS und Islamisten bei europäischen Jugendlichen und klären über die jihadistische Jugendsubkultur auf. Sie beschreiben ihren in der Praxis erfolgreichen neuen Ansatz, wie radikalisierte Jugendliche zurückgewonnen und weitere Anschläge verhindert werden können, um weitere jihadistische Anschläge in Europa zu verhindern.



Hassan Geuad:  
**Möge Allah dich in die tiefste Hölle schicken**  
Klappenbroschur,  
224 Seiten, 18,50 €  
ISBN 978-3-86489-302-5

Deradikalisierung am Beispiel  
von fünf Biografien

Methodisch erfolgreicher  
neuer Ansatz



Anja Melzer, Fabian Reicher  
**Die Wütenden**  
Warum wir im Umgang mit  
jihadistischen Jugendlichen  
radikal umdenken müssen

ca. 224 Seiten  
Klappenbroschur  
13,5 × 21,5 cm  
€ 18,00 / € 18,50 (A)

ISBN 978-3-86489-363-6  
WG 973

Erscheinungstermin:  
21. Februar 2022



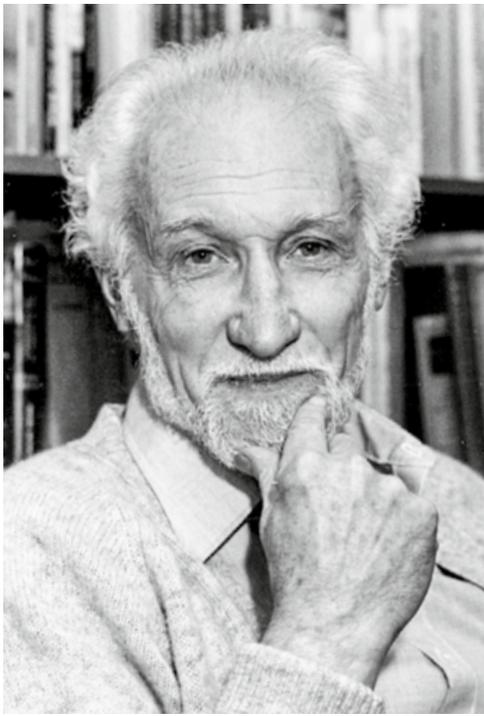


Foto: Princeton University, Office of Communications, Robert P. Matthews

**Sheldon S. Wolin,**

1922-2015, Demokratietheoretiker und Politikwissenschaftler, lehrte u. a. an der University of Oxford und Princeton University und war der Lehrer von Judith Butler. Wolin prägte den Begriff eines „Umgekehrten Totalitarismus“ („Inverted Totalitarianism“). Seit der Veröffentlichung des Buches „Politics and Vision: Continuity and Innovation in Western Political Thought 1960“ hatte Wolin großen Einfluss auf die kritische Linke in den Vereinigten Staaten.

# Der Klassiker der politischen Philosophie

2003 prägte Wolin den Begriff „Inverted Totalitarianism“, also den „umgekehrten Totalitarismus“. Seine These: Am Ende des 20. Jahrhunderts entsteht mit dem Streben nach Superpower und dem „Management“ von Demokratie in den USA eine postdemokratische Regierungstechnik, die Elemente der liberalen Demokratie mit denen totalitärer politischer Systeme verbindet. Im Unterschied zum klassischen Totalitarismus setzt nach Wolin der invertierte Totalitarismus auf eine weitreichende Entpolitisierung der Bevölkerung und in der postmodernen Form totaler Herrschaft auf weichere, kaum wahrnehmbare Unterdrückungsmechanismen.

„Andererseits ragt das letzte Buch von Wolin aus der Literatur der politischen Philosophie weit heraus, weil es kompromisslos die faktischen Machtverhältnisse und ihre zerstörerischen Auswirkungen benennt und unter dem Thema ‚Totalitarismus‘ analysiert. Allein ein solches Oberthema muss natürlich bei systemaffirmativen – also fast allen – Vertretern der Disziplin Bluthochdruck hervorrufen. Die Funktion der Frankfurter Schule war ja stets, das Thema faktischer Machtverhältnisse aus dem öffentlichen Diskurs herauszuhalten – sehr erfolgreich, wie man sieht – und durch Ablenkthemen akademischer Glasperlenspiele zu ersetzen.“

Rainer Mausfeld

Forschung aus Oxford  
und Princeton

„Der große  
Demokratietheoretiker.“  
(Rainer Mausfeld)

Fragen und Antworten zu  
den drängendsten politischen  
Problemen unserer Zeit

Erstmals  
in deutscher  
Übersetzung



Sheldon S. Wolin

**Umgekehrter  
Totalitarismus**

Faktische Machtverhältnisse  
und ihre zerstörerischen  
Auswirkungen auf unsere  
Demokratie.

Mit einer Einführung von  
Rainer Mausfeld

Aus dem Englischen von  
Julien Karim Akerma  
ca. 500 Seiten  
Hardcover mit Schutzum-  
schlag

13,5 × 21,5 cm

€ 36,00 / € 37,00 (A)

ISBN 978-3-86489-348-3  
WG 972

Erscheinungstermin:  
14. Februar 2022



Umfangreiche  
empirische Analyse

Warum wir Wirtschaft  
anders denken müssen

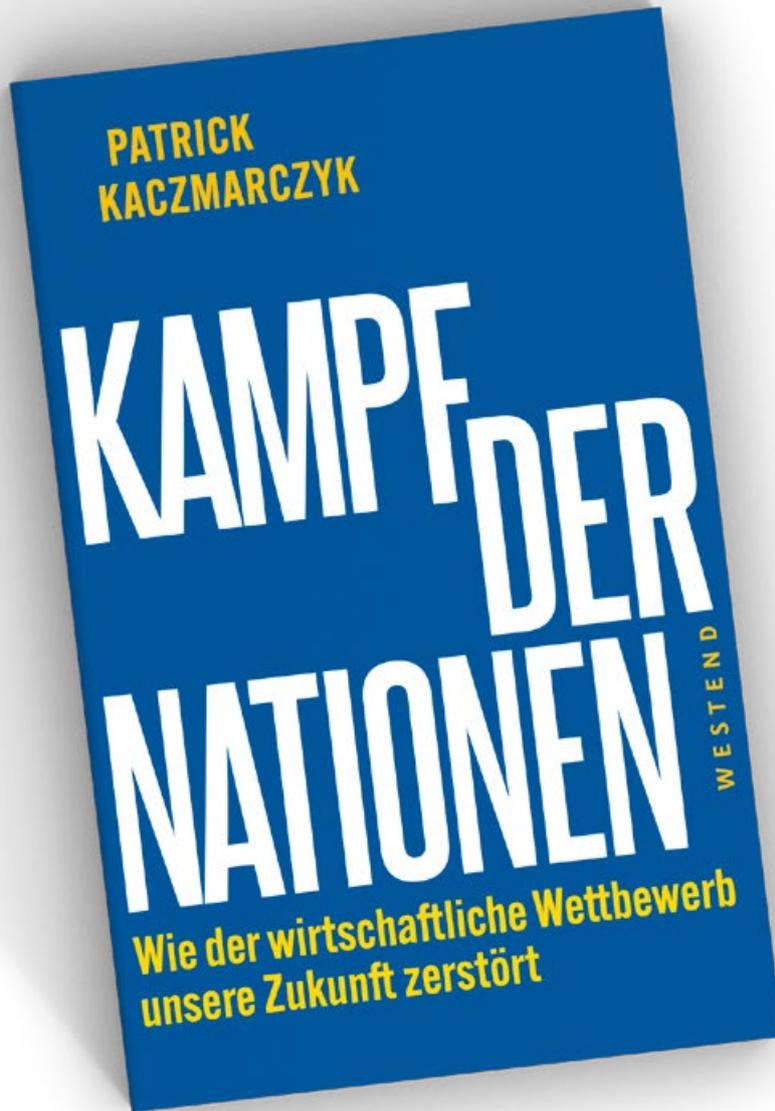


Foto: privat

### Patrick Kaczmarczyk

promovierte als Stipendiat des Economic and Social Research Council (ESRC) der britischen Regierung am Institut für politische Ökonomie der Universität Sheffield. Einen Teil seines Doktorsats absolvierte er an der Pariser Sciences Po. Neben seiner akademischen Arbeit war und ist er in der wirtschaftspolitischen Beratung für diverse internationale Organisationen tätig. Derzeit arbeitet er für die Vereinten Nationen in Genf. Dort ist er in der UNO-Organisation für Welthandel und Entwicklung Teil eines Teams, welches sich mit Maßnahmen zur Stabilisierung der Kapitalmärkte in Entwicklungsländern befasst. Er lebt in Berlin.

Autor steht für Veranstaltungen zur Verfügung. Anfragen bitte an [veranstaltungen@westendverlag.de](mailto:veranstaltungen@westendverlag.de)

## Weniger Wettbewerb, mehr Kooperation

Wettbewerb gilt als Grundvoraussetzung für wirtschaftliche Entwicklung. Die Europäische Union (EU) hat dies sogar in den vier Freiheiten des Binnenmarkts institutionalisiert. Auch in Deutschland gilt noch immer die Formel: je mehr Wettbewerb, desto mehr wirtschaftliche Dynamik. Doch können wir an dieser Denkweise tatsächlich noch festhalten? Patrick Kaczmarczyk entwirft in seinem Buch am Beispiel der deutschen Automobilindustrie ein Gegenmodell, das ein neues Verständnis von Wettbewerb mit sich bringt. Denn eine Wirtschaftspolitik, die weiterhin auf dem Prinzip „jeder gegen jeden“ basiert, behindert wirtschaftlichen Fortschritt.

Patrick Kaczmarczyk

### **Kampf der Nationen**

Wie der wirtschaftliche Wettbewerb unsere Zukunft zerstört

ca 224 Seiten  
Klappenbroschur  
13,5 × 21,5 cm  
€ 20,00 / € 20,60 (A)

ISBN 978-3-86489-360-5  
WG 974

Erscheinungstermin:  
7. Februar 2022



Erfahrung aus  
30 Jahren Investigativ-  
journalismus

Die Basis für guten  
Journalismus

Do it yourself!



Foto: privat

### **Patrik Baab**

ist Politikwissenschaftler und Journalist beim *NDR* und hat u.a. an dem *ARD*-Film „Uwe Barschel – Das Rätsel“ (2016) mitgewirkt. Er ist Lehrbeauftragter für praktischen Journalismus an der Christian-Albrechts-Universität Kiel und an der Hochschule für Medien, Kommunikation und Wirtschaft in Berlin. Zuletzt erschien bei Westend sein Buch „Im Spinnennetz der Geheimdienste – Warum wurden Olof Palme, Uwe Barschel und William Colby ermordet?“ (2018). Er lebt bei Kiel und in Berlin.

Autor steht für Veranstaltungen zur Verfügung. Anfragen bitte an [veranstaltungen@westendverlag.de](mailto:veranstaltungen@westendverlag.de)

## Kritik und Kontrolle politischer Macht

Dieses Buch ist der Idee der journalistischen Aufklärung verpflichtet, zu deren Kernaufgaben die Kritik und Kontrolle politischer Macht gehören. In der Praxis jedoch wird die Presse häufig teils unbeabsichtigt, teils auch mit Vorsatz zum Apologeten der Mächtigen und zum publizistischen Verteidiger des Status Quo. Patrik Baab bietet mit seinem Buch einen Werkzeugkasten mit Instrumenten der Aufklärung, um die zugrundeliegenden Mechanismen und Prozesse verstehen und verhindern zu können: Missstände finden, Quellen erschließen und schützen, Interessen analysieren, Fakten prüfen und vieles mehr.

Patrik Baab

### **Recherchieren**

Ein Werkzeugkasten zur Kritik  
der herrschenden Meinung

ca. 256 Seiten  
Klappenbroschur  
13,5 × 21,5 cm  
€ 18,00 / € 18,50 (A)

ISBN 978-3-86489-324-7  
WG 970

Erscheinungstermin:  
31. Januar 2022



Eine lebendige Gesellschaft ist bei zentralen Fragen auf Austausch, Diskussion und Überprüfung des eigenen Standpunkts dringend angewiesen.

**STREIT  
FRAGEN**



**CONTRA**

Prof. Dr. Paula-Irene Villa Braslavsky und Prof. Dr. Bernd Stegemann diskutieren „Identitätspolitik“



**CONTRA**

Prof. Dr. Petra Thürmann und Dr. med. Andreas Meißner diskutieren „Digitalisierte Gesundheit“

Die neue **Reihe Streitfragen** bei **WESTEND** möchte die kreative Streitkultur fördern und eine fundierte Auseinandersetzung mit den drängenden Themen unserer Zeit ermöglichen.



Dr. phil. Katja Gentinetta und Prof. Dr. Niko Paech  
diskutieren „Wachstum“



Prof. Dr. Dieter Birnbacher und Prof. Dr. Alexandra Manzei-Gorsky  
diskutieren „Organspende“



**Prof. Dr. Paula-Irene Villa Braslavsky,**

geboren 1968, aufgewachsen in Argentinien, USA, Kanada und Deutschland, studierte Sozialwissenschaften an der Ruhr-Universität Bochum mit Schwerpunkt Geschlechterforschung. Seit 2008 hat sie den Lehrstuhl für Soziologie und Gender Studies am Institut für Soziologie der Ludwig-Maximilians-Universität München inne.

**Prof. Dr. Bernd Stegemann,**

geboren 1967, ist Dramaturg am Berliner Ensemble, Publizist und Professor für Theatergeschichte und Dramaturgie an der Hochschule für Schauspielkunst Ernst Busch. Stegemann setzt sich in zahlreichen Veröffentlichungen für eine neue Debattenkultur ein; zuletzt erschienen: „Die Öffentlichkeit und ihre Feinde“ sowie „Wutkultur“.

## Mit Identitätspolitik zur gerechteren Gesellschaft?

Der Begriff Identitätspolitik ist in aller Munde: Ist die Betonung einer bestimmten Identität der einzige und richtige Weg, um marginalisierten Gruppen zu gleichberechtigter Wahrnehmung zu verhelfen? Und ist es beispielsweise möglich, durch die Veränderung unserer Sprache für eine gerechtere Gesellschaft zu sorgen? Oder spaltet eine solche Politik unsere Gesellschaft vielmehr, weil gerade die starke und ständige Betonung des Andersseins die Menschen zunehmend trennt und so verhindert, sich als Gemeinschaft zu verstehen. In besonderer Weise betrifft diese Frage auch Kunst und Kultur: Können sie noch den Freiraum behaupten, sich auszuprobieren und an der Gesellschaft zu reiben, oder müssen sie sich am Ende dem unterordnen, was in der Politik als richtig gilt?

Bernd Stegemann,  
Paula-Irene Villa Braslavsky  
**Identitätspolitik?**

ca. 96 Seiten,  
Klappenbroschur,  
12,0 × 20,0 cm  
€ 12,00/ € 12,40 (A)

Reihe Streitfragen  
ISBN 978-3-86489-349-0  
WG 970

Erscheinungstermin:  
25. April 2022





**Prof. Dr. Petra Thürmann**

ist Fachärztin für Klinische Pharmakologie. Seit 1997 ist sie Direktorin des Philipp Klee-Instituts am Universitätsklinikum Wuppertal und lehrt an der Universität Witten/Herdecke. Sie ist Mitglied im Sachverständigenrat Gesundheit, dessen jüngstes Gutachten sich mit den Chancen und Risiken der Digitalisierung im Gesundheitswesen befasst.

**Dr. med. Andreas Meißner**

ist Psychiater und Psychotherapeut in München. Er hat zahlreiche Fachartikel zur Telematikinfrastruktur und der elektronischen Patientenakte publiziert. Für das Bündnis für Datenschutz und Schweigepflicht hat er 2020 eine Petition gegen den Zwang zum Anschluss an die TI und die zentrale Speicherung der ePA-Daten im Bundestag vertreten.

## Digitalisierte Gesundheit – Fluch oder Segen?

Die Digitalisierung im Gesundheitswesen, wie die neu eingeführte elektronische Patientenakte, verspricht viele Vorteile: Allergien, Vorerkrankungen, Medikationen und andere wichtige Informationen wären im Notfall sofort einsehbar. Aber wie steht es um die Sicherheit der zentral gespeicherten Gesundheitsdaten? Eine solche Datensammlung könnte Leben retten, die Forschung und damit die Versorgung von Patienten verbessern. Aber zugleich auch gravierenden Einfluss nehmen auf Versicherungstarife oder die Chance auf einen Arbeitsplatz. Und ersetzen in naher Zukunft Telemedizin und Algorithmen die Behandlung und das Gespräch zwischen Arzt und Patient?

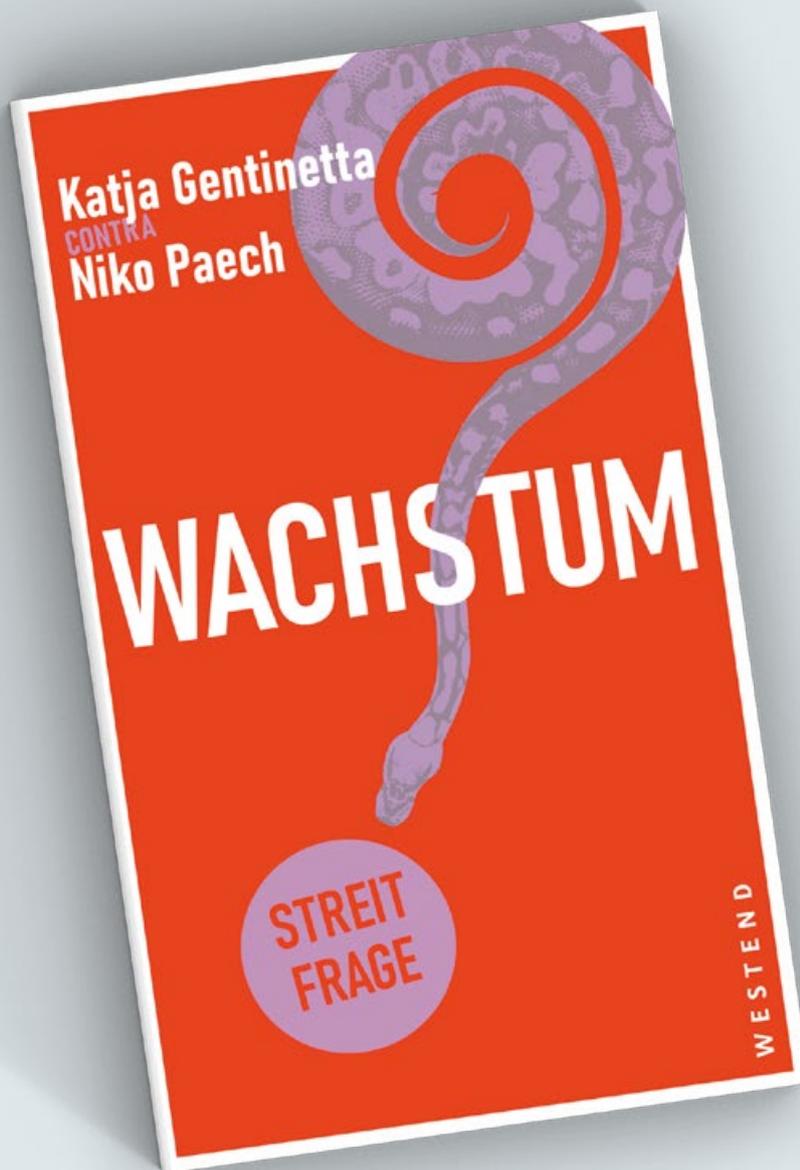
Petra Thürmann,  
Andreas Meißner  
**Digitalisierte Gesundheit?**

ca. 96 Seiten,  
Klappenbroschur,  
12,0 × 20,0 cm  
€ 12,00/ € 12,40 (A)

Reihe Streitfragen  
ISBN 978-3-86489-351-3  
WG 970

Erscheinungstermin:  
25. April 2022





**Dr. phil. Katja Gentinetta,** geboren 1968 in der Schweiz, ist politische Philosophin. Seit über 10 Jahren arbeitet sie als selbständige Publizistin und Universitätsdozentin. Sie ist Wirtschaftskolumnistin der NZZ am Sonntag und publiziert und referiert im In- und Ausland regelmäßig zu gesellschafts- und wirtschaftspolitischen Themen.

**Prof. Dr. Niko Paech,** geboren 1960, ist Volkswirt und forscht und lehrt an der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg. Paech hat den Begriff der „Postwachstumsökonomie“ in Deutschland eingeführt und gilt als vehementer Verfechter der Wachstumskritik. 2014 wurde er mit dem ZEIT WISSEN-Preis „Mut zur Nachhaltigkeit“ ausgezeichnet.

## Wachstum – notwendig oder gefährlich?

Auch in diesem Jahr verbrauchen wir mit unserem Wirtschaftssystem und Lebensstil die Ressourcen von drei Erden. Wie also passen die Notwendigkeit zu nachhaltigem Klimaschutz und ein Wirtschaftssystem zusammen, das auf permanentem Wachstum basiert? Antworten auf diese Frage zu finden, ist in unseren Tagen drängender denn je. Brauchen wir eine radikale Kehrtwende hin zu einer Postwachstumsökonomie? Oder beschneiden wir mit dem Tritt auf die Wachstumsbremse unseren Wohlstand und die ureigenste Eigenschaft der Menschen nach freier Entfaltung? Das diskutiert der neue Band unserer Reihe Streitfragen zum Thema Wachstum.

Katja Gentinetta,  
Niko Paech

### **Wachstum?**

ca. 96 Seiten,  
Klappenbroschur,  
12,0 × 20,0 cm  
€ 12,00/ € 12,40 (A)

Reihe Streitfragen  
ISBN 978-3-86489-350-6  
WG 970

Erscheinungstermin:  
22. Juni 2022





**Prof. Dr. Dieter Birnbacher,**  
Professor für Philosophie an der  
Universität Dortmund sowie der  
Universität Düsseldorf. Zeitweilig  
Vorsitzender der Zentralen Ethik-  
kommission bei der Bundesärztek-  
ammer. Er war Mitglied des Stif-  
tungsrates der Deutschen Stiftung  
Organtransplantation sowie der  
Ständigen Kommission Organtrans-  
plantation der Bundesärztekammer.

**Prof. Dr. Alexandra Manzei-Gorsky**  
Professorin für Soziologie und Ge-  
sundheitsforschung an der Universität  
Augsburg. Zunächst berufstätig als  
Krankenschwester in den Bereichen  
Unfallchirurgie und Intensivmedizin,  
unter anderem zuständig für die  
Betreuung von Hirntoten und Koma-  
patienten. Darauf folgten die wissen-  
schaftliche Auseinandersetzung und  
Forschung zu diesen Themen.

## Organspende – eine moralische Pflicht?

In Deutschland stehen derzeit rund 9.100 Menschen auf der Warteliste für ein Spenderorgan. Dem gegenüber stehen 913 Organspenden im Jahr 2020. Schon dieses krasse Missverhältnis zeigt: Die Frage, ob wir unsere Organe zur Spende freigeben möchten, hat tiefgreifende Folgen: für die Einzelnen wie für die Gesellschaft. Ist es ethisch vertretbar, zum Organspenden zu motivieren und damit Leben zu retten? Oder birgt es die Gefahr, Organspender schneller für „tot“ zu erklären? In unserer Reihe Streitfragen diskutieren Alexandra Manzei und Dieter Birnbacher die unterschiedlichen Standpunkte zu diesem drängenden Thema.

Dieter Birnbacher,  
Alexandra Manzei-Gorsky  
**Organspende?**

ca. 96 Seiten,  
Klappenbroschur  
12,0 × 20,0 cm  
€ 12,00/ € 12,40 (A)

Reihe Streitfragen  
ISBN 978-3-86489-352-0  
WG 970

Erscheinungstermin:  
22. Juni 2022





Foto: Artur-Feller



Foto: Katharina-Gossow

### Prof. Dr. Walter Ötsch

ist Professor für Ökonomie und Kulturgeschichte an der Cusanus Hochschule. Er ist Kommunikationstrainer und ein gefragter Experte für Rechtspopulismus. „Haider Light. Handbuch für Demagogie“ (2000) und sein 2017 bei Westend erschienenes Buch „Populismus für Anfänger. Anleitung zur Volksverführung“ wurden zu viel beachteten Bestsellern.

### Nina Horaczek,

geboren 1977, studierte Politikwissenschaften und arbeitet seit dem Jahr 2000 bei der Wiener Wochenzeitung *Falter*, aktuell als Chefreporterin. Horaczek widmet sich intensiv dem Thema Rechtsextremismus und ist Autorin mehrerer Sachbücher, etwa „Gegen Vorurteile: Wie du dich mit guten Argumenten gegen dumme Behauptungen wehrst“ (2015) und „HC Strache: Sein Aufstieg, seine Hintermänner, seine Feinde“ (2009).

## Die simple Welt der Populisten

Die Populisten scheinen in Europa unaufhaltsam auf dem Vormarsch. Und alle anderen agieren, als gäbe es keine Strategien gegen die rechten Volksverführer.

Der Kommunikationsexperte Walter Ötsch und die Journalistin Nina Horaczek zeigen in dieser „Anleitung zur Volksverführung“ die Tricks und Täuschungsmanöver der Demagogen.

„Ein aktuelles, ein wichtiges, ein notwendiges Buch.“  
*SRF Kultur*

„Eine schlüssige und nützliche Analyse demagogischer Methoden.“ *SWR2*

Walter Ötsch, Nina Horaczek  
**Populismus für Anfänger**  
Anleitung zur Volksverführung

256 Seiten, Taschenbuch  
12,0 × 18,7 cm  
€ 12,00 / € 12,40 (A)

ISBN 978-3-86489-909-6  
WG 973

Erscheinungstermin:  
9. Mai 2022



**SPIEGEL  
Bestseller**

Über 80.000  
verkaufte  
Exemplare



Erweitert und mit  
neuen Methoden  
und Techniken der Manipulation

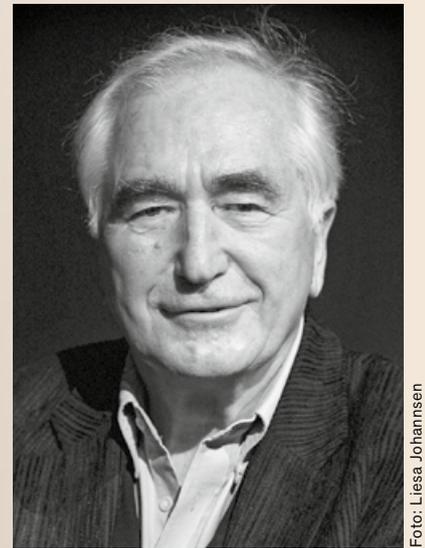


Foto: Liesa Johannsen

**Albrecht Müller,**

1938 in Heidelberg geboren, ist Diplom-Volkswirt, Bestsellerautor und Publizist. Er ist Herausgeber der NachDenkSeiten. Müller leitete Willy Brandts Wahlkampf 1972 und die Planungsabteilung unter Brandt und Schmidt. Von 1987 bis 1994 war er für die SPD Mitglied des Deutschen Bundestages. Zu seinen veröffentlichten Büchern zählen „Mut zur Wende!“, „Die Reformlüge“ sowie „Machtwahn“. Im Westend Verlag erschienen zuletzt „Die Revolution ist fällig“ (2020).

## Es ist an der Zeit, wieder selbst zu denken.

Albrecht Müllers Bestseller hilft, sich aus dem Gestrüpp der medialen Manipulationen zu befreien. Er beschreibt gängige Methoden der Manipulation sowie Fälle gelungener oder versuchter Meinungsmache und analysiert die dahintersteckenden Strategien.

„Souverän argumentierend, setzt er sich mit Fällen von Meinungsmache auseinander.“ *Der Freitag*

„Albrecht Müllers großes Verdienst ist es, das System der meist unsichtbaren, oft sehr leisen, aber sehr wirkungsvollen politisch-medialen Manipulationen, die uns tagtäglich erreichen, sichtbar gemacht zu haben.“ *Rainer Mausfeld*

Albrecht Müller

**Glaube wenig, hinterfrage alles, denke selbst**

Wie man Manipulationen durchschaut

192 Seiten  
Taschenbuch  
12,0 × 18,7 cm  
€ 10,00 / € 10,30 (A)

978-3-86489-910-2  
WG 973

Erscheinungstermin:  
9. Mai 2022



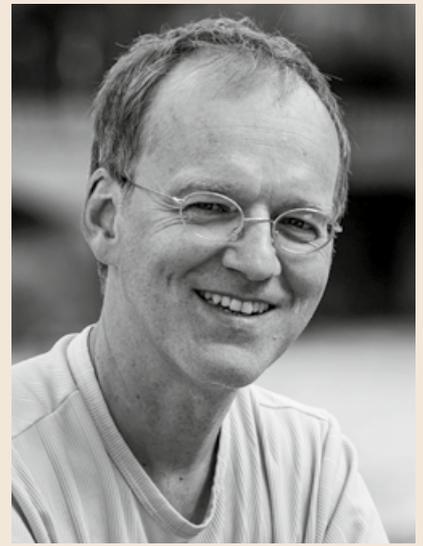


Foto: Erol Gurian

### Alexander Unzicker

ist studierter Jurist und verfolgt zeitgeschichtliche Entwicklungen, über die er neben seiner Physik-Kolumne beim Nachrichtenportal Telepolis ebenfalls schreibt. Sein Hintergrund als Neurowissenschaftler erlaubt ihm einen besonders fundierten Blick auf Probleme, die die Welt heute dem menschlichen Verstand stellt. Sein wissenschaftskritisches Buch „Vom Urknall zum Durchknall“ (Springer Verlag) wurde als „Wissenschaftsbuch des Jahres“ gekürt.

## Über die Kunst, sich nicht selbst zu täuschen

Gerade in Zeiten der künstlichen Intelligenz ist der Homo sapiens gefordert, weiterzuentwickeln, was sein Wesen ausmacht: den Gebrauch des Verstandes im Verbund mit anderen Menschen. Intelligent und humorvoll analysiert Alexander Unzicker die Herausforderungen, vor denen unser Verstand in postfaktischen Zeiten gestellt wird. Er fordert von uns allen mehr Mut, sich des eigenen Verstandes auch ohne Anleitung zu bedienen.

„Eine spannende Anleitung zum Selberdenken!“  
*Freitag Blog*

„Mit seinem Buch fordert er uns zum Selberdenken auf.“  
*Bayern 2*

Alexander Unzicker

**Wenn man weiß, wo der Verstand ist, hat der Tag Struktur**  
Anleitung zum Selberdenken in verrückten Zeiten

256 Seiten, Taschenbuch  
12,0 × 18,7 cm  
€ 12,00 / € 12,40 (A)

ISBN 978-3-86489-912-6  
WG 970

Erscheinungstermin:  
4. April 2022



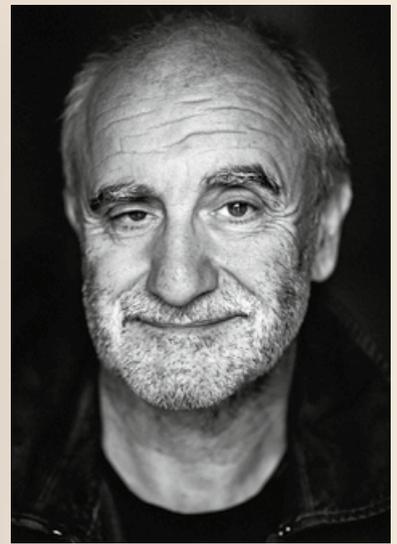


Foto: Markus Basaler

### Franz Keller

gehört zu den renommiertesten Sterneköchen in Deutschland. Er lernte sein Handwerk bei Legenden wie Jean Ducoux, Paul Bocuse oder Michel Guérard und konzipierte als einer der Ersten die „Neue Deutsche Küche“. Dann verabschiedete er sich aus dem „Sterne-Zirkus“ und verfolgt seitdem in seiner berühmten „Adler Wirtschaft“ in Hattenheim / Rheingau seine eigene Philosophie „Vom Einfachen das Beste“. Auf seinem „Falkenhof“ im Wispertal lebt er heute seinen Traum vom Kochen als Genusshandwerk. Zuletzt bei Westend erschienen „Vom Einfachen das Beste“ (2018).

## Erweiterte Neuauflage des Bestsellers mit neuen Rezepten

„Küchengott auf Kriegspfad“, titelte *Der Spiegel* zum Erscheinen seines Bestsellers „Vom Einfachen das Beste“, in dem Franz Keller die Geschichte seines Lebens mit einer scharfen Kritik an der Landwirtschafts- und Nahrungsmittelindustrie verknüpfte. Jetzt legt er nach mit „Ab in die Küche“.

„Obwohl ich seit Jahren mit Spitzenköchen zusammenarbeite, ist keiner auf die Idee gekommen, die wissenschaftliche Grundlage eines genussreichen Essens zu bedienen!“  
*Prof. Dr. med. Volkmar Nüssler*

„Starkoch und Bauer Franz Keller propagiert Kochen als Revolte ... Er ruft die Bürger zu den Waffen: an die Messer und Schäler, Pürierstäbe und Hackebeilchen.“ *Der Spiegel*

Franz Keller

### **Ab in die Küche**

Wie wir die Kontrolle über unsere Ernährung zurückgewinnen

240 Seiten mit zahlreichen Fotos und Illustrationen  
Taschenbuch  
12,0 × 18,7 cm  
€ 12,00 / € 12,40 (A)

978-3-86489-911-9  
WG 973

Erscheinungstermin:  
4. April 2022

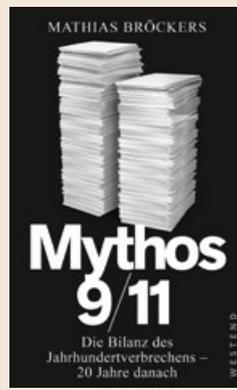




ISBN 978-3-86489-258-5  
416 Seiten, 20,00 €



ISBN 978-3-86489-343-8  
176 Seiten, 15,00 €



ISBN 978-3-86489-325-4  
144 Seiten, 14,00 €



ISBN 978-3-86489-316-2  
176 Seiten, 15,00 €



ISBN 978-3-86489-329-2  
150 Seiten, 18,00 €



ISBN 978-3-86489-326-1  
450 Seiten, 22,00 €



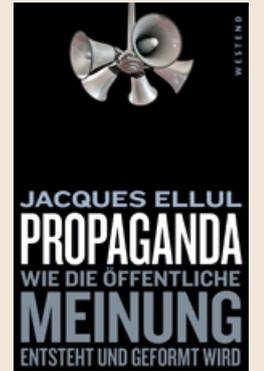
ISBN 978-3-86489-286-8  
320 Seiten, 19,95 €



ISBN 978-3-86489-113-7  
176 Seiten, 18,00 €



ISBN 978-3-86489-336-0  
160 Seiten, 16,00 €



ISBN 978-3-86489-327-8  
450 Seiten, 28,00 €



ISBN 978-3-86489-328-5  
224 Seiten, 18,00 €



ISBN 978-3-86489-321-6  
160 Seiten, 18,00 €



ISBN 978-3-86489-312-4  
176 Seiten, 18,00 €



ISBN 978-3-86489-330-8  
256 Seiten, 20,00 €



ISBN 978-3-86489-119-9  
320 Seiten, 22,00 €



ISBN 978-3-86489-138-0  
240 Seiten, 18,00 €



ISBN 978-3-86489-346-9  
128 Seiten, 14,00 €



ISBN 978-3-86489-342-1  
224 Seiten, 18,00 €



ISBN 978-3-86489-347-6  
384 Seiten, 22,00 €



ISBN 978-3-86489-281-3  
128 Seiten, 14,00 €



ISBN 978-3-86489-212-7  
240 Seiten, 18,00 €



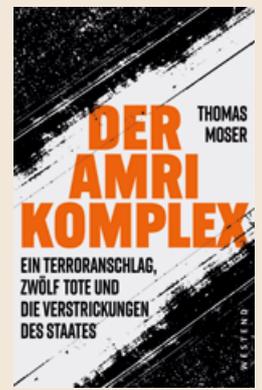
ISBN 978-3-86489-335-3  
272 Seiten, 18,00 €



ISBN 978-3-86489-298-1  
192 Seiten, 18,00 €



ISBN 978-3-86489-345-2  
160 Seiten, 16,00 €



ISBN 978-3-86489-341-4  
240 Seiten, 18,00 €



ISBN 978-3-86489-209-7  
224 Seiten, 18,00 €



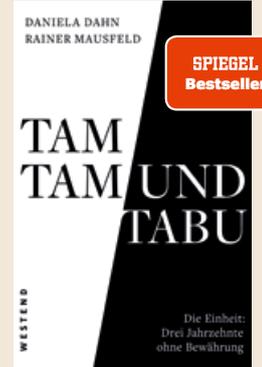
ISBN 978-3-86489-146-5  
272 Seiten, 22,00 €



ISBN 978-3-86489-214-1  
608 Seiten, 24,00 €



ISBN 978-3-86489-338-4  
200 Seiten, 18,00 €



ISBN 978-3-86489-313-1  
192 Seiten, 18,00 €



ISBN 978-3-86489-277-6  
xx Seiten, xx,xx €



ISBN 978-3-86489-157-1  
304 Seiten, 20,00 €



ISBN 978-3-86489-294-3  
448 Seiten, 29,95 €



ISBN 978-3-86489-295-0  
128 Seiten, 18,00 €

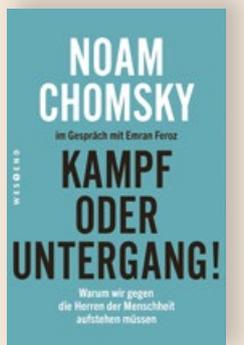


ISBN 978-3-86489-268-4  
216 Seiten, 34,00 €

# W E S T E N D Taschenbuch



ISBN 978-3-86489-902-7  
304 Seiten, 12,50 €



ISBN 978-3-86489-901-0  
184 Seiten, 10,00 €



ISBN 978-3-86489-325-4  
144 Seiten, 14,00 €



ISBN 978-3-86489-906-5  
352 Seiten, 12,00 €



ISBN 978-3-86489-903-4  
320 Seiten, 15,00 €

## Adressen

### WESTEND Verlag GmbH

Neue Kräme 28, 60311 Frankfurt am Main  
Tel.: +49 69 2 47 50 18-0  
Fax: +49 69 2 47 50 18-20  
info@westendverlag.de

### Geschäftsführung

#### Programm

Markus J. Karsten  
Tel.: +49 69 2 47 50 18-12  
Fax: +49 69 2 47 50 18-20  
karsten@westendverlag.de

### Geschäftsführung

#### Marketing und Vertrieb

Andreas Horn  
Tel.: +49 69 2 47 50 18-17  
Fax: +49 69 2 47 50 18-20  
horn@westendverlag.de

### Vertrieb

Andreas Horn  
Tel.: +49 69 2 47 50 18-17

Mona Aberle

Tel.: +49 69 2 47 50 18-27  
vertrieb@westendverlag.de

### Vertrieb Keyaccounts

Ulrich Deurer c/o LIBRET  
Mühlangerstraße 8  
86424 Dinkelscherben  
Tel.: +49 8292 96 09 903  
Mobil: +49 175 59 26 778  
deurer@westendverlag.de

### Presse und Lizenzen

Rüdiger Grünhagen  
Tel.: +49 69 2 47 50 18-10  
Fax: +49 69 2 47 50 18-20  
gruenhagen@westendverlag.de

### Presse Österreich

Barbara Brunner  
Tel.: +43 6246 73 955  
office@barbara-brunner.at

### Lesungen / Veranstaltungen / Büchertische

Tabea Rotter  
Tel.: +49 69 2 47 50 18-23  
Fax: +49 69 2 47 50 18-20  
veranstaltungen@westendverlag.de

### STAND: NOVEMBER 2021.

Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten.  
Die € (A)-Preise wurden von unserem  
Auslieferer als sein gesetzlicher Letzt-  
verkaufspreis in Österreich angegeben.  
*Gestaltung: Buchgut, Berlin*

## Verlagsvertretung Deutschland

### VERTRETERGEBIET NORD

*Schleswig-Holstein, Hamburg, Bremen,  
Niedersachsen*

#### Martin Goldberg

Berliner Verlagsvertretungen GbR  
c/o Martin Goldberg  
Liselotte-Herrmann-Straße 2, 10407 Berlin  
Tel.: + 49 30 421 2245  
Fax: + 49 30 421 2246  
berliner-verlagsvertretungen@t-online.de

### VERTRETERGEBIET

#### NORDOST/BERLIN

*Mecklenburg-Vorpommern,  
Brandenburg, Berlin*

#### Carina Opitz

Berliner Verlagsvertretungen GbR  
c/o Carina Opitz  
Liselotte-Herrmann-Straße 2, 10407 Berlin  
Tel.: + 49 30 421 2245  
Fax: + 49 30 421 2246  
berliner-verlagsvertretungen@t-online.de

### VERTRETERGEBIET SÜDOST

*Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen*

#### Gabriele Drescher, Jörg Schneider

c/o LITERARTOUR GmbH  
Bautzner Straße 20, 04347 Leipzig  
Tel.: + 49 341 921 66 10  
Fax: + 49 341 921 66 20  
info@literartour.com

### VERTRETERGEBIET NRW/MITTE

*NRW, Hessen, Rheinland-Pfalz,  
Saarland, Luxemburg*

#### Pillunat Verlagsvertretungen

Anne-Katrin & Jörg Pillunat  
Im Grund 50, D-58313 Herdecke  
Tel.: + 49 2330 97 42 35  
Fax: +49 2330 97 42 36  
buero@dieverlagsvertretung.de

### VERTRETERGEBIET SÜDWEST

*Baden-Württemberg*

#### Michael Jacob

Lettenacker 7, 72160 Horb  
Tel.: +49 7482 911 56  
Fax: +49 7482 911 57  
verlagsvertretung@michael-jacob.com

### VERTRETERGEBIET SÜD

*Bayern*

#### Felix Wegener

Büro: Heindl / Wislperger  
Daiserstraße 44b, 81371 München  
Tel.: +49 89 76 72 93 95  
Fax: +49 89 76 72 93 94  
Mobil: +49 170 / 73 833 47  
wegener@sinolog.de

## Verlagsvertretung Österreich / Italien / Südtirol

### VERTRETERGEBIET

#### ÖSTERREICH OST

#### Thomas Lasnik

Ramperstorffergasse 62 / Tür 4+5  
1050 Wien  
Tel.: +43 0664 211 72 92  
thomas.lasnik@mohrmorawa.at

### VERTRETERGEBIET

#### ÖSTERREICH WEST

#### Thomas Rittig

Stefan-Zweig-Straße 6, 4600 Wels  
Tel.: +43 7242 2 90 84  
Fax: +43 7242 2 90 84  
thomas.rittig@mohrmorawa.at

### ÖSTERREICH (FACHHANDEL)

Key Account Team Mohr Morawa  
Tel.: + 43 1 68 014-0  
fachmarkt@mohrmorawa.at

## Verlagsvertretung Schweiz

### Jan Kolb

Verlagsvertretung AVA  
Centralweg 16, 8910 Affoltern am Albis  
Tel.: +41 44 762 42 05  
Fax.: +41 44 762 42 10  
Mobil: +41 079 926 48 16  
j.kolb@ava.ch

## Unsere Auslieferungen

### DEUTSCHLAND

#### LKG Leipziger Kommissions- und Großbuchhandelsgesellschaft mbH

An der Südspitze 1-12, 04571 Rötha  
**Ansprechpartnerin für Westend:  
Uschi Fritzsche**  
Tel.: +49 34206 65-100  
Fax.: +49 34206 65-110  
lkg@lkg-service.de

### ÖSTERREICH

#### Mohr Morawa Buchvertrieb GmbH

Sulzengasse 2, 1230 Wien | Austria  
Tel.: +43 1 680 14 0  
Fax: +43 1 680 14 30  
bestellung@mohrmorawa.at

### SCHWEIZ

#### AVA Verlagsauslieferung AG

Centralweg 16, 8910 Affoltern a. Albis  
Tel.: +41 44 762 42 00  
Fax: +41 44 762 42 10  
avainfo@ava.ch